



LANDKREIS
ERDING

PROTOKOLL

öffentlich

Büro des Landrats
BL

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Tanja Marsmann

Tel. 08122/58-1340
tanja.marsmann@lra-
ed.de

5. Sitzung des Kreisausschusses am 01.03.2021

Erding, 30.04.2021
Az.:
2020-2026/KA/05

Anwesend und stimmberechtigt sind die Kreisräte:

Bauer, Thomas, Dr.
Dieckmann, Ulla
Els, Georg
Geiger, Florian
Gneißl, Thomas
Grundner, Heinz
Kellermann, Wolfgang
Krzizok, Janine
Reiter, Wolfgang
Schwimmer, Jakob
Stieglmeier, Helga
Wiesmaier, Johann

sowie als Vorsitzender:

Bayerstorfer, Martin, Landrat

von der Verwaltung:

Fiebrandt-Kirmeyer, Claudia
Fuchs-Weber, Karin
Fusarri, Nadia
Marsmann, Tanja
Sahlender, Annabell
Thaler, Elisabeth
Wirth, Harald

Büro Landrat, Pressesprecherin
Büro Landrat
AL Z2, TOP 1
Büro Landrat, Protokoll
Büro Landrat
Kreisfinanzen, TOP 1
Personal, TOP 2 bis 4



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 14:00 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht. Ergänzungs- oder Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Somit gilt folgende

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Jahresrechnung 2019
Vorlage: 2020/0092
2. Europaweite Ausschreibung von Kopierern am Landratsamt Erding und den landkreiseigenen Schulen
Vorlage: 2021/026
3. Gewährung von Dienstbefreiung für Beamte des Landkreises Erding
Vorlage: 2021/025
4. Entscheidung über die Einstellung von Nachwuchskräften 2022
Vorlage: 2021/024
5. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
6. Bekanntgaben und Anfragen
 - 6.1. Einstellung eines Pflegeberaters (m/w/d) für den Pflegestützpunkt Erding
 - 6.2. Anfrage KRin Dieckmann (SPD): Stand der Dinge bezüglich Radweg zwischen Walpertskirchen und Erding
 - 6.3. Anfrage KRin Dieckmann (SPD): Fair-Trade-Landkreis
 - 6.4. Anfrage KR Reiter (ÖDP): Finanzielle Entwicklung im Jahr 2020
 - 6.5. Anfrage KR Wiesmaier (CSU): Atommüllendlagersuche
 - 6.6. Anfrage KR Kellermann (AfD): Behandlung seiner Anträge bezüglich Kreisjugendring



LANDKREIS
ERDING

1. Jahresrechnung 2019 Vorlage: 2020/0092

Frau Thaler (*Kreisfinanzen*) stellt ihren ausführlichen Vorlagebericht vor und erläutert diesen.

Kreisrat Reiter möchte unter anderem wissen, wie die Minderausgaben in Höhe von 973.692,00 EUR bei Zuschussbedarf SGB II (Seite 5 des Vorlageberichts) zustande kommen.

Büro des Landrats
BL

Der Vorsitzende kann es sich so vorstellen, dass es wohl mit den Mehrausgaben der Jugendhilfe (eine Zeile darüber im Vorlagebericht) zusammenhängt.

Frau Thaler erklärt hierzu, dass dies noch ihr Vorgänger gemacht hat. Wenn es detailliert dargestellt werden soll, kann sie dies gerne nachreichen.

Kreisrat Wiesmaier findet den Abschluss mit einer 3,7 Mio. EUR höheren Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt wie geplant erfreulich. Er stellt fest, dass im Vermögenshaushalt Haushaltsausgabereste in Höhe von 10.721 Mio. EUR gebildet wurden. Und da man weiß, dass der Vermögenshaushalt zwischen 25 und 30 Mio. EUR umfasst, dann finden sich 1/3 davon als Haushaltsausgabereste wieder. Er ist der Meinung, dass man das gut überdenken muss bei der Haushaltsplanung. Er geht bei Haushaltsausgaberesten davon aus, wenn eine Maßnahme begonnen ist und ein Betrag eingestellt oder schon abgearbeitet wurde. Maßnahmen, die noch nicht begonnen sind, müssen im Haushalt neu beraten und klar dargestellt werden. Sonst gehen 10 Mio. EUR eigentlich unter als Haushaltsausgabereste. Er findet den Betrag für Haushaltsausgabereste zu hoch, was man im Verhältnis zum Vermögenshaushalt einstellt. Er bittet bei der nächsten Aufstellung des Kreishaushaltes hier darauf zu achten. Es sollen bei den Haushaltsberatungen Maßnahmen lieber aufgelöst und dann wieder neu eingestellt werden.

Der Vorsitzende meint, dass man das natürlich machen kann. Maßnahmen, die noch nicht begonnen sind, besser auflösen und neu einzustellen und nicht als Haushaltsausgabereste einzustellen.

Abschließend verliest **der Vorsitzende** den folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: KA/0056-26

Dem Kreistag wird empfohlen,

- a) die Jahresrechnung des Landkreises Erding für das Jahr 2019 mit den genannten Abschlusszahlen gem. Art. 88 Abs. 3 LkrO festzustellen und
- b) die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**



LANDKREIS
ERDING

- 2. Europaweite Ausschreibung von Kopierern am Landratsamt Erding und den landkreiseigenen Schulen**
Vorlage: 2021/026

Büro des Landrats
BL

Beschluss: KA/0057-26

1. Der Leasingvertrag mit der Firma Konica Minolta von Kopierern soll um 1 Jahr verlängert werden.
2. Herr Landrat wird ermächtigt, den Leasingvertrag mit Konica Minolta um 1 Jahr zu verlängern und zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**

- 3. Gewährung von Dienstbefreiung für Beamte des Landkreises Erding**
Vorlage: 2021/025

Beschluss: KA/0058-26

Der Gewährung von Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamten des Landkreises Erding nach § 10 Abs. 3 der Verordnung über Urlaub, Mutterschutz und Elternzeit analog den Regelungen für gesetzlich Versicherte und Beamtinnen und Beamten des Freistaates Bayern wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**

- 4. Entscheidung über die Einstellung von Nachwuchskräften 2022**
Vorlage: 2021/024

Beschluss: KA/0059-26

1. Der Landkreis Erding stellt zum 01.09.2022 **4 Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)** ein.
2. Der Landkreis Erding stellt zum 01.09.2022 **1 Beamtenanwärter (m/w/d) in der zweiten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen** ein.
3. Der Landkreis Erding stellt zum 01.10.2022 **1 Beamtenanwärter (m/w/d) in der dritten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen** ein.
4. Der Landkreis Erding stellt zum 01.09.2022 **2 Straßenwärter (m/w/d)** ein.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

5. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

6. Bekanntgaben und Anfragen

6.1. Einstellung eines Pflegeberaters (m/w/d) für den Pflegestützpunkt Erding

Der Vorsitzende gibt bekannt:

In der Sitzung vom 27.04.2020 fasste der Kreistag den Beschluss, der Empfehlung zur Errichtung eines Pflegestützpunktes im Angestelltenmodell in seiner grundsätzlichen Bedeutung für den Landkreis Erding zu folgen. Die Stelle wurde ausgeschrieben und Frau Tanja Endres wird zum 01.04.2021 den Pflegestützpunkt leiten. Damit hat der Landkreis Erding ein weiteres Angebot, wenn es um Pflegeberatung geht, vorgehalten. Er glaubt nach bisherigen Rückmeldungen, dass weniger Beratungsbedarf besteht. Frau Kaltenbach übernimmt das momentan noch selbst, verweist aber darauf, dass die Pflegeberatung ab 01.04.2021 ihren Dienst antritt. Anfragen sind bereits da.

6.2. Anfrage KRin Dieckmann (SPD): Stand der Dinge bezüglich Radweg zwischen Walpertskirchen und Erding

Kreisrätin Dieckmann möchte zum einen den Radweg zwischen Walpertskirchen und Erding ansprechen und möchte den Stand der Dinge wissen.

Der Vorsitzende erklärt, dass es im Haushalt eingeplant ist. Wenn die Grunderwerbsverhandlungen bis Ende Mai erfolgreich sind, dann ist das Staatliche Bauamt bereit, die Planungen mit Ausschreibungen aufzunehmen und es wird ins Förderprogramm für das nächste Jahr mitvorgesehen. Das hängt aber ausschließlich im Bereich der Stadt Erding. Der Landkreis muss sich dahingehend mit der Stadt Erding in Verbindung setzen, ob die Grunderwerbsverhandlungen erfolgreich waren. Wenn sie erfolgreich waren, dann würde man sofort bauen.



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

6.3. Anfrage KRin Dieckmann (SPD): Fair-Trade-Landkreis

Kreisrätin Dieckmann erklärt weiter, dass Ende 2019 der Beschluss für den Fair-Trade-Landkreis gefasst wurde. Da ging es auch um das Einsetzen der Steuerungsgruppe. Hier möchte sie auch den Stand der Dinge wissen.

Der Vorsitzende sagt hierzu, dass laut Aussage von Frau Neueder die Steuerungsgruppe bereits personell festgelegt worden ist. Allerdings war coronabedingt bisher kein Zusammentreffen möglich. Wenn die gesetzlichen Rahmenbedingungen, was Versammlungen/Veranstaltungen betrifft, es erlauben, dann wird sicherlich die Steuerungsgruppe zusammenfinden und weitere Aktivitäten folgen.

6.4. Anfrage KR Reiter (ÖDP): Finanzielle Entwicklung im Jahr 2020

Kreisrat Reiter meint, dass man heute über die Jahresrechnung 2019 abgestimmt hat und mittlerweile das Jahr 2020 auch schon um die Ecke gebracht wurde. Er fände es wichtig einmal zu erfahren, wie sich die finanzielle Entwicklung im Jahr 2020 so abzeichnet. Dann hätte man im Herbst, wenn man in die Haushaltsberatungen geht, schon einmal ein paar Zahlen vorliegen. Er möchte wissen, bis wann es geplant ist, dass sich der Kreisausschuss einmal mit dieser Thematik befasst, wie es im Jahr 2020 finanziell aussieht.

Der Vorsitzende geht davon aus, dass man in der Maisitzung schon Zahlen vorlegen kann. Diese sind dann allerdings noch nicht endgültig.

6.5. Anfrage KR Wiesmaier (CSU): Atommüllendlagersuche

Kreisrat Wiesmaier spricht das Thema Atommüllendlagersuche an. Er weiß nicht, ob die Behandlung im Kreisausschuss oder im Kreistag stattfindet. Es ist ja bereits durch die Presse gegangen, dass Deutschland geeignet ist, und dabei auch der Landkreis Erding. Es sollte hier auch entweder im Kreisausschuss oder im Kreistag behandelt werden. Es wäre auch für die Gemeinden wichtig.

Der Vorsitzende meint, dass man sowieso vorhat, dieses Thema auf die nächste Struktursitzung mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Das Thema wurde letzten Donnerstag nochmal mit den Bürgermeistern besprochen, wer von der Lage her von den Gemeinden stärker belastet ist. Er könnte sich allerdings auch vorstellen, aufgrund der grundsätzlichen Bedeutung, dass man es im Kreisausschuss behandelt. Hintergrund ist der, dass der Landkreis eine koordinierende Funktion einnehmen könnte, dass wir für Gutachten für entsprechende nachfolgende Argumentationen dann auch versuchen sollten, im ersten Schritt schon einmal komplett die Gebiete aus dem Landkreis Erding rausfallen zu lassen. Das ist momentan in der



LANDKREIS
E R D I N G

Büro des Landrats
BL

Entscheidung noch nicht so weit. Herr Hildenbrand hat die Termine wahrgenommen als ehemaliger Leiter der AL 4. Er kann sich vorstellen aufgrund der Zersplitterung der Gebiete, weil es da um die Gesteinsarten geht, welche überhaupt in Frage kommen, dass das sehr kleinteilig ist von den Flächen her. Aber wir können es erstens einmal vorstellen, damit man weiß, um welche Gebiete es geht. Das sind schon wieder deutlich weniger geworden. Ursprünglich waren wir bei relativ großen Gebieten dabei. Jetzt wurden die Gesteinsarten nochmal nachgereicht und da hat man festgestellt, dass es bei weiten Teilen nicht geeignet ist. Ein Großteil ist nach wie vor im Bereich Stadt Dorfen, Lengdorf bis Bockhorn. Und dann hat man noch Gebiete im südlicheren Bereich. Je nachdem was man für Gesteinslagen hat. Das müsste in einer entsprechenden Mächtigkeit sein, was wir so vermutlich nicht haben.

6.6. Anfrage KR Kellermann (AfD): Behandlung seiner Anträge bezüglich Kreisjugendring

Kreisrat Kellermann hat verschiedene Anträge zum Kreisjugendring gestellt. Er möchte wissen, bis wann diese behandelt werden.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Anträge in der nächsten Kreisausschusssitzung behandelt werden. Dazu wurden bereits Stellungnahmen von Seiten des Kreisjugendrings eingefordert, die aber seines Wissens noch nicht vorliegen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, beendet der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitzender

Protokoll

Martin Bayerstorfer
Landrat

Tanja Marsmann
Verwaltungsangestellte